

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der Aalener Kern- und Weststadt

# 20

18. Mai 2025

102. Jahrgang

## Vom Konklave zum Konzil

Faszinierend, wie die ganze Welt Anteil nimmt an den Päpsten, wenn sie kommen und gehen. Es ist die Kraft von Ritualen, die uns gleichzeitig ganz klein und ganz groß machen (Marie Schmidt). Wir sind ohne unser Zutun überwältigt, zu Tränen gerührt, auch wenn wir nur am Bildschirm dabei sind. Bestenfalls ist die ganze Menschheit für ein paar Augenblicke vereint in dem Gruß „Friede sei mit euch“. Ein Weltwunder, wäre es von Dauer, das tatsächlich den Beginn einer Zeitenwende einläuten würde.

So weit kommt es vermutlich nicht so bald. Leider Gottes. Die Erwartungen an Leo XIV. sind riesengroß, gerne auch mal übermenschlich. Was wäre das für ein Wandel, wenn mit einem Mal die Gleichstellung von Frauen und



Photo: Deutsche Bischofskonferenz / Jessica Krämer

Männern in der katholischen Kirche das Selbstverständlichste der Welt ist. Was wäre das für ein Wandel, wenn mit einem Mal das politische Gewicht der Kirchen und Religionen wieder so groß ist, dass es keinen Krieg und keinen Terror mehr unter der Sonne gibt.

Als ich neulich mit Freunden den Film „Konklave“ anschaute, habe ich mich an ein Theaterstück während unseres Studiums erinnert. „Becket oder die Ehre Gottes“ von Jean Anouilh. Darin geht es um den Machtkampf zwischen englischer Krone und Kirche im 12. Jahrhundert. Der normannische König Heinrich II. hat Probleme mit der Kirche. Er lässt seinen Kanzler und Freund Thomas Becket zum Erzbischof von Canterbury wählen, um seinen Einfluss zu stärken. Er hat allerdings nicht mit der Charakterstärke von Becket gerechnet, der dem König Widerstand leistet und nach Frankreich fliehen muss. Als er nach England zurückkehrt, erschlagen vier Ritter den aufrechten Thomas in der

Kathedrale von Canterbury. Bereits 2 Jahre später wird er von Papst Alexander III. heiliggesprochen. Es war die Zeit der Gegenpäpste und des Schismas, der Machtkampf zwischen Kirche, Kaiser und Königen. Die Androhung von Bann und Exkommunikation war das übliche Mittel der päpstlichen Diplomatie. Mehrfach wurde der Kirchenstaat geplündert. Dazu kam es zu Malariaausbrüchen, die ganze Bischofskollegien dahinrafften. Corruptio optimi

quae est pessima, die Verderbnis des Besten ist das Schlimmste. „Durch den Versuch, die Offenbarung zu sichern, zu garantieren, zu regeln, wird das Beste zum Schlimmsten (Ivan Illich).

Wir hatten in unserem Theologenkurs einen genialen Regisseur, der aus uns alles herausholte. In dem Drama von Anouilh wimmelt es von Intrigen und hinterhältigen Bestechungsversuchen. Einer von uns spielte den listigen Kardinal Zambelli, was ihm den Namen Fimbelli einbrachte. Mir ging das Ganze noch einige Zeit nach.

Die Zeiten haben sich geändert. Die Kirche von heute hat den Anspruch, die Zeichen der Zeit zu verstehen und gleichzeitig in der lebendigen Tradition der Reich-Gottes-Botschaft von Jesus zu bleiben. Das ist wie beim Giro d' Italia. Die Spitzengruppe nicht aus den Augen verlieren, ohne sich zu übernehmen.

Gute Wünsche hat der neue Papst zu Hauf empfangen. Eine gute Gesundheit gehört dazu und die Sehnsucht nach einem Konzil, das sich, auf der Höhe der Zeit, zu einem Pflingsterlebnis inspirieren lässt.

Wolfgang Fimpel

5. Sonntag der Osterzeit (C)  
1. Les: Apg 14, 21b-27  
2. Les: Offb 21, 1-5a  
Ev: Joh 13, 31-33a.34-35

## Samstag 17. Mai

**St. Maria**  
08.00 Eucharistiefeier  
Les: Apg 13, 44-52 Ev: Joh 14, 7-14

**St. Bonifatius**  
18.30 Vorabendmesse (P. Prakash)

**Peter und Paul**  
18.30 Vorabendmesse (W. Sedlmeier)

## Sonntag 18. Mai

**St. Elisabeth**  
09.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

**Ostalbkrankenhaus**  
09.00 Evangelischer Gottesdienst

**St. Augustinus**  
09.00 Gottesdienst rum.-orth.

**Salvator**  
10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer) mit Taufe

**St. Maria**  
10.00 Eucharistiefeier  
**Feier der Erstkommunion**  
(W. Sedlmeier / M. Ebeling)  
*Diaspora-Opfer*

18.00 Dankandacht Erstkommunion

**St. Thomas**  
09.00 und 11.00 Eucharistiefeier  
**Feier der Erstkommunion**  
(P. Prakash / W. Fimpel)  
*Diaspora-Opfer*

18.00 Dankfeier Erstkommunion

**Heilig-Kreuz**  
10.30 Eucharistiefeier ital. Gde (J. Mukendi)

**St. Michael**  
10.00 Rosenkranz  
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt. (V. Koretić)

**St. Elisabeth**  
18.00 Maiandacht (E. Schmid)

**St. Augustinus**  
18.00 Gottesdienst #song4u

**Heilig-Kreuz**  
19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion (A. Barthelmess)

# Sonntag 18. Mai

Salvator  
10.30 Taufe von Johann Strobel

# Montag 19. Mai

Les: Apg 14, 5-18 Ev: Joh 14, 21-26

St. Elisabeth  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz  
17.00 Rosenkranz

Peter und Paul  
18.30 Gebetskreis für unsere  
Seelsorgeeinheit Aalen

# Dienstag 20. Mai

Bernhard von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

Les: Apg 14, 19-28 Ev: Joh 14, 27-31a

St. Bonifatius  
08.30 Eucharistiefeier

St. Maria  
16.00 Rosenkranz

St. Michael  
18.30 Eucharistiefeier  
† Ottmar Ackermann

# Mittwoch 21. Mai

Hermann Josef, Ordenspriester, Mystiker

Les: Apg 15, 1-6 Ev: Joh 15, 1-8

St. Maria  
09.00 Eucharistiefeier  
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier

**#SONG4U**  
SONNTAG 18.5.  
St. Augustinus  
18 Uhr




# Kaleidoskop

## Erstkommunion 2025 in St. Maria am 18. Mai um 10 Uhr

Aaruschan Amalarayan, Nele Bombera, Klara Bommersbach, Antonia Bosch, Cora Frahm, Fabian Gerstner, Luca Greco, Leni Gunst, Joshua Hahn, Benno Hirschfeld, Levi Hoppe, Alexia Jabbour, Kilian Kasper, Cecilia Klaus, Jayden Krupa, Lea-Marie Langer, Mathilda Liebetrau, Rouven Mahler, Samuel Przibilla, Lilly Rupprecht, Frida Rutsch, Oskar Sturm, Nora Thum, Toni Traub, Mihael Vinski Brkic, Felix Weber und Maria Wille sind unsere diesjährigen Erstkommunionkinder in St. Maria.

In Kleingruppenstunden, einer gemeinsamen Nachtanbetung, vielen Gottesdiensten, einem Ausflug in die Hostienbäckerei, Glaubensgesprächen, Kirchenführung, Agapefeier und vielen Momenten der Begegnung mit Gott und den Familien sind Samen gesät worden, konnte Beziehung und Glaube wachsen.

Wie schön, dass wir jetzt gemeinsam das große Fest feiern werden: Herzliche Einladung zum Festgottesdienst am Sonntag, 18. Mai um 10 Uhr in die Marienkirche!  
*Maria EBeling*



Kinderkleideraktion  
"tauschen - teilen - schenken"



Samstag  
17.05.2025  
Gemeindehaus  
St. Maria, Aalen

10 Uhr - 14 Uhr: Familien der 10 Kitas  
11 Uhr - 14 Uhr: für Alle

Vorankündigung:

**HOLY MASS**  
IN ENGLISH  
**HEILIGE MESSE**  
AUF ENGLISCH  
mit Pfarrer Prakash



Thursday, May 29,  
at 18:00 hrs  
Church St. Maria, Aalen

Donnerstag, 29.5.,  
Christi Himmelfahrt  
18 Uhr, St. Maria, Aalen



Vorankündigung:

Einladung zum  
**Krabbel-**  
**Gottesdienst**

Wo? Ökumenisches Gemeindezentrum  
Peter & Paul,  
Auf der Heide 3  
73431 Aalen

Wann? Samstag, 24. Mai  
15 Uhr (ca. 30 Minuten)  
anschließendes Beisammensetzen  
bei Brezeln und Saft

Wer? Alle Kinder und Kleinkinder  
mit ihren Eltern, Großeltern...

## Willkommen in unserer Spielgruppe „Kolpingknirpse“

Du hast ein Kind zwischen 1 und 4 Jahren und suchst nach einer Spielgruppe? Bei uns können die Kleinen spielen, entdecken und neue Kontakte knüpfen, während die Eltern in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen können. Die Treffen finden in einem angeleiteten Rahmen in der Kolpinghütte statt.

Wir freuen uns auf dich und deine Kinder. Bei Fragen melde dich gerne bei uns unter [kolpingsfamilieaalen@gmail.com](mailto:kolpingsfamilieaalen@gmail.com).

*Fabian Joklitschke*



**Spielgruppe**  
"Kolpingknirpse Aalen"

Kinder von 1-4 Jahren und deren Eltern  
Geschwisterkinder sind willkommen

Angeleiteter Rahmen mit Spielmöglichkeit für Kinder und offenem Austausch für Eltern  
keine Teilnahmegebühr

1x monatlich freitags  
16:00 - 17:30 Uhr

Unsere ersten Termine:  
30.05.  
13.06.  
18.07.

Kolpinghütte Aalen  
Bei Interesse oder Fragen:  
[kolpingsfamilieaalen@gmail.com](mailto:kolpingsfamilieaalen@gmail.com)

## In eigener Sache

Für die 3-fach-Ausgabe der Kirchlichen Mitteilungen vom 8.6./15.6. / 22.6.2025 (bis einschließlich 27.6.2025) ist Redaktionsschluss **Mittwoch, 30. Mai 2025**

Texte und Termine für diesen Zeitraum bitten wir an die Redaktion zu senden: [Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de](mailto:Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de)



**GRUSS GOTT**

Besuchen Sie auch unsere Homepage:  
[katholische-kirche-aalen.de](http://katholische-kirche-aalen.de)

**Peter und Paul**

16.30 Anbetung

**Salvator**

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

*+ für Eltern und Geschwister  
der Familie Ruf, Fidelis und  
Anni Sorg, Helga Strahl*

**St. Elisabeth**

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

**St. Thomas**

14.00 Rosenkranz

**St. Augustinus**

18.00 Eucharistiefeier

anschließend Anbetung

**Schülergottesdienste**

Mi 21.5. 07.45 Grauleshofschule

**Gottesdienste in den  
Seniorenwohnheimen**

**KWA Albstift**

Do 22.5. 15.30 Eucharistiefeier

**Beichtgelegenheit**

von 16.30 – 17.15 Uhr in

**St. Maria**

Sa 17.05. Pfarrer Prakash

**Salvator**

Sa 24.05. Pfarrer Sedlmeier

Die **Telefonnummer für seelsorgerliche  
Notfälle** ist außerhalb der Bürozeiten  
auf dem Anrufbeantworter zu erfah-  
ren.

**Impressum:**

Kath. Gesamtkirchengemeinde

Bohlstr. 3, 73430 Aalen,

Tel. 07361 / 37058-100

Redaktion (verantwortlich):

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Email-Adresse der Redaktion

Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de

www.katholische-kirche-aalen.de

Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

## Kurz und bündig

Kolpingsfamilie  
Aalen

Fr 23.5. 19 Uhr **Sängerstamm-**  
**tisch** im „Küferstübli“.



### CHOR DER SALVATORKIRCHE

Wir suchen dich!

Hast du Freude am Singen  
und an der Musik?

Suchst du eine neue Heimat  
in netter  
Gemeinschaft?

Dann bist du hier bei uns  
richtig.

Wir laden dich ein!

Wir proben  
dienstags von  
19:45 bis 21:30 Uhr  
im Salvatorheim  
Bohlstr 5

**Kontakt:**  
Chorleitung (vorübergehend)  
Christine Marle Zirbs  
zirbs.marle@t-online.de  
Vorstand Helmut Erhardt  
herhardt@t-online.de  
07361 49800  
Infos: siehe QR-Code



## Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- ein besonderes Fest feiern dürfen:  
Eiserne Hochzeit am 21.05.:  
Gisela und Helmut Spaney, Aalen-Hofherrnweiler  
Eiserne Hochzeit am 21.05.:  
Irene und Adolf Hackenberg, Aalen
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:  
Gertrude Schaal, 93 Jahre  
Rosa Altmann, 95 Jahre  
Anna Rossa, 82 Jahre

### Offener Nachmittag für SeniorInnen

am Dienstag, 20.5., 14 – 16 Uhr im evan-  
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.



„Gott schenkt seinen Geist“  
über Pfingsten und Pfingstbräuche.

**Herzliche Einladung!**

### Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus

### Senioren

#### Tanzkreis

Di. 20.5. 14.30 Uhr in St. Maria



Wir begleiten Schwerkranke,  
Sterbende und ihre Angehörigen  
– ambulant und kostenlos –  
Wir kommen dorthin, wo Sie uns  
brauchen: nach Hause, in Pflege-  
heime oder ins Krankenhaus.

Hospizbüro: Tel. 07361/555056  
Einsatzleitung: 0171/2069420  
info@aalener-hospizdienst.de  
www.aalener-hospizdienst.de

### Org. Nachbarschaftshilfe

#### St. Maria:

Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570

#### Salvator u. St. Bonifatius:

Einsatzleiterin  
D. Kienle, Tel. 64209



### Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser,  
unsere Bücherei hat am  
Montag und Mittwoch  
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr  
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren  
Besuch.

*Ihr Bücherei-Team*

## Kita Report

heute: **Kinder- und Familienzentrum St. Josef**

Ein Foto, auf dem die kleinen  
Hände eines Kindes aus unserer  
Einrichtung zu sehen sind.

Die Hände der Kinder:

...greifen nach Ihrer Hand,  
wenn sie Sicherheit brau-  
chen.

...zeigen auf die Welt, voller  
Neugier und Vertrauen.

...halten Ihre Hand ganz fest,  
wenn sie mutig sein wollen.

...streicheln zärtlich über Ihr Gesicht, wenn Sie Trost brauchen.

...schenken Umarmungen, die direkt ins Herz gehen.

...basteln, malen, formen und wachsen jeden Tag ein Stück mehr.

Ein Mutter- und Vatertagsgeschenk von den Kindern an ihre Eltern. In  
die Hände wurde ein liebevoll gestaltetes Herz gelegt.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer  
Homepage: [katholische-kirche-aalen.de/KITAS](http://katholische-kirche-aalen.de/KITAS)



Neugeboren aus  
Wasser und Hl. Geist



in unseren Gemeinden:

#### St. Thomas

20.07.2025 12.00 Uhr

#### St. Maria

22.06.2025 12.00 Uhr

21.09.2025 12.00 Uhr

#### Salvator

18.05.2025 12.00 Uhr

28.09.2025 12.00 Uhr

#### St. Bonifatius

24.05.2025 14.30 Uhr

#### Stadtgarten/ Taufe am Kocher

13.07.2025 09.30 Uhr

## Pastoralteam der SE

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter  
Tel. 07361 / 37058-223  
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Tel. +49 174 / 6391920  
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger  
Jugendreferent und Gemeindec Caritas  
Tel. 07361 / 37058-252  
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling  
Tel. 07361 / 37058-222  
oder 0157 / 80548835  
maria.esseling@drs.de

## Kita-Seelsorge

Dorothee Schäffler  
Religionspädagogin  
Tel. 07361 / 59056  
dorothee.schaeffler@drs.de

## Klinikseelsorge

Pastoralreferentin Karin Fritscher  
Tel. 07361 / 553155 (OAK),  
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

## Pfarrbüro

### Katholische Kirche Aalen

Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
Telefon 07361 / 370 58 -100  
Fax 07361 / 370 58 -111  
www.katholische-kirche-aalen.de

## Öffnungszeiten

Montag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 13.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

## Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 – 12.00 Uhr
Mo – Do	15.00 – 17.00 Uhr

## Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

## Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
Tel. 07361/37058-180 oder -100  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

## St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen  
Mittwoch 08.30 – 11.00 Uhr  
Freitag 13.30 – 15.00 Uhr



## Salvator

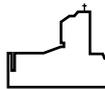
### In der kommenden Woche

#### Chor der Salvatorkirche

- So 18.5. Chorwanderung
- Probe Di 20.5. **19 Uhr** im SH

#### Bibelteilgruppe II Sr. Piata

Di 20.5. 16.30 Uhr in der Schwesternwohnung



## st. maria

### In der kommenden Woche

#### Feier der Erstkommunion

So 18.5. 10 Uhr in St. Maria

#### Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr  
im GH St. Maria

### Notizblock

#### Bittgang nach Himmlingen

Sa 24.5. 17 Uhr Start in St. Michael, Pelzwasen. Ca. 18 Uhr Eucharistiefeier vor der Kapelle in Himmlingen (zusammen mit der Kirchengemeinde Unterkochen). Anschließend Hocketse.



## st. bonifatius

### In der kommenden Woche

#### Feier der Erstkommunion

So 18.5. 9 Uhr und 11 Uhr in St. Bonifatius

#### Kirchenchor St. Bonifatius

- Chorproben dienstags im ESH  
A-CHOR-DE 19 Uhr  
Kirchenchor 20 Uhr
- Sa 17.5. Ausflug nach Nürnberg

#### Meditatives Tanzen

Do 22.5. 19.30-21 Uhr im ESH

### Vorankündigung:

#### Südafrika-Info-Abend

Herzliche Einladung zum  
Südafrika-Info-Abend am  
30. Mai im Edith-Stein-Haus.  
Einlass ab 17.30 Uhr in lockerer Runde, Start um 18 Uhr.



## Bericht aus der konstituierenden Sitzung des Kirchengemeinderats Salvator am 06.05.2025

- Die neu gewählten KGR-Mitglieder wurden von Pfr. Sedlmeier und Pfr. Prakash sehr herzlich begrüßt und anschließend verpflichtet.
- Einstimmig wurde der Gewählte Vorsitzende Roland Steinert und seine Stellvertreterin Ruth Kamp gewählt.
- In den Gesamt-KGR wurden gewählt: Christiane Gräupner, Michael Kienle, Holger Neufischer und Roland Steinert.
- Das Klausurwochenende soll am 14./15.11.2025 stattfinden.
- Der KGR möchte sich öffnen, jede/r die/der sich projektbezogen engagieren möchte, ist herzlich willkommen. Gerne melden Sie sich bei einem Kirchengemeinderat.

Stefan Nuding

## Kinderwunschcafé im Mai



Am Samstag, 17.5., von 10 – 12 Uhr, findet das Kinderwunschcafé im Ev. Gemeindehaus, Friedhofstraße, Aalen statt.

Es ist ein Angebot für Frauen, die sich ein Kind wünschen, sich in einer Kinderwunschbehandlung befinden und sich gerne mit anderen Frauen in ähnlicher Situation austauschen möchten. Das Treffen findet in geschütztem Raum unter professioneller Begleitung statt. Es ist kostenfrei. Infos unter Tel. 07361/555147 oder info@fbs-aalen.de

Doris Klein, FBS Aalen

## Bericht zur Sitzung des Kirchengemeinderats St. Bonifatius am 08.05.2025

Pfarrer Sedlmeier und Wolfgang Fimpel beglückwünschten die Kirchengemeinderäte zu ihrer Wahl und verpflichteten sie förmlich für ihre Arbeit im KGR.

Nachdem Kirchenpfleger Steffen Prümmer die Strukturen und Ausschüsse innerhalb der Seelsorgeeinheit vorgestellt hatte, fanden die Wahlen statt. Folgende Personen wurden gewählt (in Klammern dahinter jeweils die Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter):

- Gewählter Vorsitzender: Rainer Bolsinger (Thomas Ihl)
- Schriftführerin: Anne Henze (Ida Ebert, Martina Meinert)
- Vertreter/innen im Gesamt-KGR: Elisabeth Berreth (Iris Marek), Rainer Bolsinger (Thomas Ihl), Anne Henze (Ida Ebert), Manuela Pape (Heike Kuschill)
- Vertreterin im Kindergartenausschuss: Heike Kuschill (Stefanie Burgstahler)
- Vertreterinnen im Pastoralausschuss der Seelsorgeeinheit: Anne Henze, Manuela Pape
- Vertreter/innen im Bauausschuss: Thomas Grimminger, Martina Meinert, Gerald Pofel
- Vertreter/innen im Ausschuss „Räume für eine Kirche der Zukunft“: Rainer Bolsinger, Thomas Grimminger, Anne Henze, Thomas Ihl
- Festausschuss: Elisabeth Berreth, Thomas Ihl, Iris Marek, Martina Meinert und weitere Gemeindeglieder.

Weitere Ausschüsse wurden vorgestellt, aber noch nicht besetzt, u.a. Kinder-, Jugend- und Familienausschuss und der Liturgieausschuss.

Bei der nächsten KGR-Sitzung am 19.5. wird die Renovierung der Kirche St. Bonifatius im Fokus stehen, der Architekt Patrick Duttlinger wird dabei sein.

Es wurde vereinbart, im Oktober eine Klausurtagung durchzuführen. Die weiteren Sitzungstermine des KGR werden zeitnah auf der Homepage veröffentlicht.

Anne Henze

## „Dem Gottesdienst darf nichts vorgezogen werden“ Benediktusregel 43

Ich bin ja in der Pfarrei der Benediktiner von Weingarten aufgewachsen. Das Kloster mit seiner Klausur, in die Fremde nicht eintreten durften, war für mich ein geheimnisumwilterter Ort. Hinter dicken Mauern lebten diese besonderen Männer, die eigenartige Kleidung trugen, in einer fremden Sprache sangen und im Weihrauchnebel in der gewaltigen gottesdienstlichen Halle dem unsichtbaren Gott huldigten. Meine Kinderseele war von all dem tief beeindruckt. Wie Kinder ihre Eltern idealisieren, dann kritisch reflektieren und sie geläutert auf eine andere Weise lieben, so ging es mir auch mit meinen geistlichen Vätern in der Abtei. Bei aller Großzügigkeit, mit der sie ihr Leben dem Glauben verschrieben hatten, waren sie doch allzu menschlich geblieben, und diese Erkenntnis machte sie mir in späteren Jahren besonders liebenswert.

Wenn man nun im Dunstkreis einer geistlichen Gemeinschaft aufwachsen darf, dann fällt einem immer wieder ein Stück der dort gelebten Spiritualität zu. Für mich waren es dabei oft Zitate aus der Benediktregel, die irgendwie in der Luft lagen. Das wohl bekannteste „ora et labora – bete und arbeite“ kennen die meisten von uns. Das „in omnibus glorificetur Deus – Gott soll in allem verherrlicht werden“ ist da schon unbekannter. Im Kloster stieß ich dann aber auch auf den Satz: „nihil operi Dei praeponatur – nichts darf dem Gottesdienst vorgezogen werden“.

Als ich dann im Priesterseminar war, wo der Tag durch das Stundengebet (morgens, mittags abends, nachts) strukturiert war, machte ich mir den Spaß, diesen Satz aus der Regel immer wieder zu zitieren. Mitten im Vortrag erhob ich, wenn die Gebetsglocke erklang, die Stimme und rief: „Der heilige Benedikt sagt: ‚Dem Gebet darf nichts vorgezogen werden‘.“ Die meisten Lehrenden waren dann zwar genervt, brachten dann aber schnell ihren Stoff zu Ende, und dann eilten alle in die Kapelle, um zu beten. An diesen kleinen Unterbrechungen hatte ich dann stets eine spitzbübische Freude.

(Übrigens heißt es in der Regel so: „Sobald man zur Stunde des Gottesdienstes das Zeichen hört, lasse man alles liegen, was man in den Händen hat, und komme in größter Eile herbei, jedoch mit Ernst, um nicht zur Scherzhaftigkeit einzuladen.“)

Viele Jahre sind seither vergangen, und die alte Geschichte begleitet mich seitdem. Ich frage mich, wie ernst es mir selbst mit dieser Anweisung, die ich so gern zitierte, sei. Ich

weiß, dass mir das Beten guttut, und doch fehlt mir oft die Disziplin dazu. Und so erlebe ich es als absolutes Privileg, dass ich als Priester zum Beten regelmäßig in die Pflicht genommen werde. Dann steht in meinem Kalender „Messe“, und irgendwo, warten dann Menschen auf mich, damit ich mit ihnen die Messe feiere. Ich kann denen, die da kommen, nicht genug für ihre Treue und Disziplin danken. Sie helfen mir fromm zu sein, die Arbeit, die Freizeit und den Alltag zu unterbrechen, und mit ihnen Gott im Leben Raum zu geben. Dann erlebe ich, wie gut mir diese Zeit mit Gott und den Glaubensbrüdern und -schwestern tut.

Natürlich kenne ich auch private Frömmigkeitszeiten, allerdings haben diese nicht den Charakter, dass sie absolut prioritär wären. Einmal bin ich dann zu müde, ein anderes Mal zu zerstreut oder zu beschäftigt, um mich auf das Gebet einzulassen. Natürlich ist es wunderschön, Gott zu loben

und zu preisen, wenn das Herz gerade voll ist (z.B. gelingt mir dies besonders gut, wenn ich allein eine längere Autostrecke zu fahren habe), aber so dranbleiben, mich durch den Rhythmus der Gebetszeiten vom Alltag befreien zu lassen, gelingt mir noch am ehesten am Morgen am Frühstückstisch.

Besonders kritisch sehe ich es, wenn ich meinen Terminkalender ändere, weil wieder ein dringender

Sitzungs- und Beratungstermin alles andere verdrängt. Relativ oft werden meine Kollegen dann gefragt, ob sie einen Gottesdienst für mich übernehmen würden, weil ich als Leitung an etwas ganz Wichtigem teilnehmen muss. Wahrhaftig, es wäre ein wichtiges Zeichen, wenn ich wie als Student rufen könnte: „Der heilige Benedikt sagt: ‚Dem Gottesdienst darf nichts vorgezogen werden‘.“ Selige Zeiten, als die Sonntagspflicht, also das Kirchengebot am Sonntag die Messe zu besuchen, lästige Diskussionen, was denn heute wichtiger als die Messe sei, ersparte und die Seele den Freiraum zum Beten bekam. Unbestritten ist der Satz, dass Kinder- und Krankendienst Gottesdienst sei, aber die Glaubensarmut unserer Zeit kommt auch durch unsere Trägheit zustande, dem Gebet und dem Gottesdienst alles Mögliche vorzuziehen. Eine Seele, die zu wenig Nahrung bekommt, verkümmert, wie der hungernde Leib. Es ist eine große Freiheit und Entscheidung, dem Gottesdienst die Priorität einzuräumen. Ich meine, ein Mehr in diese Richtung heilt Wunden, macht frei, gibt Kraft und lässt die Seele jauchzen.

Das meint Ihr

Wolfgang Seelmeier



Foto: Markus Weinlaender pfarrbriefservice

## Gruppe „Ökumene“ startet beim Stadtradeln vom 19. Mai – 8. Juni 2025



Die christlichen Gemeinden haben konfessionsübergreifend eine Gruppe „Ökumene“ angemeldet, die beim Stadtradeln 2025 in Aalen mitmacht! Helfen Sie uns, Rad-Kilometer zu sammeln!

Bei der bundesweiten Aktion geht es darum, innerhalb der 3 Wochen vom 19.5. – 8.6.2025 möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen und damit CO<sup>2</sup> zu sparen, aber auch, auf die Interessen der Fahrradfahrer/innen insgesamt aufmerksam zu machen und neue und sichere Fahrradwege einzufordern.

Machen Sie mit, melden Sie sich an und bewerben Sie die Aktion bei anderen kirchlich Engagierten und in den Gruppen und Kreisen!

 <https://www.stadtradeln.de/aalen/>

> „Login“ anklicken und sich registrieren >  
Gruppe „Ökumene“ wählen > losradeln

Tipp: Hilfreich ist die App „Stadtradeln“, die mithilfe des Smartphones die gefahrenen Kilometer registriert.

## Geschenkübergabe Preisrätsel



Bild: B. Dobler

Pfarrer Wolfgang Sedlmeier überreichte den Gewinnerinnen und dem Gewinner des diesjährigen Narrenblättle-Preisrätsels ihre Präsente. **Herzlichen Glückwunsch!**

V.l.: Reiner Garreis (2. Preis), Ingeborg Holzner (3. Preis), Ingeborg Häcker (1. Preis) und Pfarrer Wolfgang Sedlmeier.

## Bericht aus dem KGR St. Maria

Am 7. Mai fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Kirchengemeinderats in St. Maria statt. Zu Beginn führte Pfr. Sedlmeier in die Arbeitsweise und Struktur des KGR ein. Von der Diözese gab es ein sogenanntes „Starterpaket“ mit Informationsbroschüren.

Danach verpflichteten Pfr. Sedlmeier und Martin Kronberger jedes Mitglied des neuen Gremiums einzeln. Diese besiegelten ihre Mitarbeit im KGR durch ihre Unterschrift und ihr Versprechen.

Anschließend wurden die notwendigen Wahlen abgehalten und die Ausschüsse besetzt. Der bisherige gewählte Vorsitzende Wolfgang Reichhardt stellte sich erneut zur Wahl und wurde einstimmig gewählt, ebenso seine Stellvertreterin Ingrid Bihr. Außerdem wurden 4 Schriftführer/innen gewählt (Birgit Enekel, Simon Hofmann, Norbert Kempf, Elisabeth Petasch), die sich dieses Amt aufteilen. Als Mitglieder im Gesamt-KGR wurden gewählt: Wolfgang Reichhardt, Jutta Heim-Wenzler, Ingrid Staudenecker und Birgit Enekel sowie 4 Stellvertreter/innen.

Weiterhin wurden die Ausschüsse Kindergarten, Pastoral, Bau, ACK, MEF, Kinder/Jugend/Familie, Öffentlichkeitsarbeit/social media und Festausschuss besetzt, teilweise neu, teilweise bleiben die bisherigen Mitglieder in ihren Ämtern. Ebenso wurden Kindergartenpaten für die vier Kindergärten der Gemeinde benannt.

Die Sitzungstermine wurden bis Januar 2026 festgelegt.

Das Priesterjubiläum von Pfr. Sedlmeier am 28.06. wird auf seinen Wunsch als „Fest der Berufung zu pastoralen Diensten“ auf der Wiese vor St. Augustinus gefeiert. Die Vorbereitungen laufen auf höchsten Touren. Nähere Infos wird es dann in den KiMi und auf Plakaten geben.

*Elisabeth Petasch*

## Himmliche Musik im Gottesdienst



Am Sonntag, 1. Juni, singt um 10.30 Uhr in St. Maria die Musikgruppe „IMPULS“ vom Schönenberg/Ellwangen. Auf dieses besondere Highlight freuen wir uns schon sehr. Nach der heiligen Messe möchten wir mit Ihnen und den sympathischen Musikern noch bei einem Getränk und einer kleinen Stärkung ins Gespräch kommen.

Für die flüssige Nahrung sorgen wir. Nun eine Frage/Bitte: Wer von Ihnen möchte gerne in diesen Gottesdienst kommen und wäre bereit, etwas Fingerfood beizusteuern? Bitte melden Sie sich bei Frau Schloßmacher, Tel. 07361/558480. Dann können wir besser planen, was wir noch benötigen und besorgen müssen. Im Voraus schon herzlichen DANK!!!

In großer Vorfreude

*Ihr Förderteam St. Maria*

## Erlebe Pfingsten 2025 in Ulm!

Du glaubst, dass Kirche alt und langweilig ist? Du denkst, dass sowieso keine jungen Menschen mehr an Gott glauben? Du bist dir selbst nicht ganz sicher, ob es Gott gibt? CHALLENGE ACCEPTED!

Lässt du dich herausfordern? Dann komm am Pfingstwochenende nach Ulm! Wir möchten dir zeigen, wie jung, lebendig und relevant Kirche noch heute ist. Gott gibt es wirklich. Du kannst ihm begegnen, ihn persönlich erfahren – wirklich!

Dich erwarten spannende Vorträge, Workshops, Eucharistiefeiern, Anbetung, eine Party, moderner Lobpreis, gutes Essen und tolle Gemeinschaft. Wir übernachten als Gruppe preiswert in Turnhallen. Es werden auch Tickets mit Vollverpflegung angeboten. Mehr Informationen auf Instagram @pfingsten\_ulm oder online [www.pfingsten-ulm.de](http://www.pfingsten-ulm.de)

Wir werden von der Ostalb mit dem Bus nach Ulm fahren und gemeinsam als Gruppe die Faszination des Glaubens erleben und Gottes Gegenwart feiern.

Die Karten für das Pfingstfestival gibt es ab sofort auf der Homepage des Pfingstfestivals ([www.pfingsten-ulm.de](http://www.pfingsten-ulm.de)).

Wenn du dich uns als Gruppe von der Ostalb anschließen willst, kannst du dich hierfür auf der Homepage [www.jugendwallfahrt-ostalb.de](http://www.jugendwallfahrt-ostalb.de) auch anmelden. Es wird ein mega Pfingstfest, sei dabei!

*Caroline Hald*

Aftermovie Pfingsten 2024:

<https://www.youtube.com/watch?v=I63gAzZUUAU>

# PFINGSTEN

## 7 – 9. Juni 2025

### IN ULM

